Presseinformation

1. M rz 2005

„Russland und Europa“

Vortrags- und Diskussionsveranstaltung im NÖ Landhaus

Zum Thema „Russland und Europa“ findet morgen, Mittwoch, 2. März, um 10 Uhr eine Vortrags- und Diskussionsveranstaltung im St. Leopoldsaal des NÖ Landhauses in St. Pölten statt. Dabei beschäftigen sich Dr. Natalija Alexejewna Narotschnitskaja, Abgeordnete der Staatsduma, und Univ.Prof. DDr. Christian Stadler, Mitglied der Wissenschaftskommission des Bundesministeriums für Landesverteidigung, mit der Rolle Russlands nach dem Zusammenbruch der UdSSR. In diesem Zusammenhang wird auch die neue Option der Europäischen Union zwischen der alten transatlantischen Partnerschaft und der neuen Achse Paris – Berlin – Moskau diskutiert.

Dr. Narotschnitskaja studierte in Moskau Geschichte und Philosophie und war von 1982 bis 1989 Angestellte im Sekretariat der UNO in New York. Seit 2003 vertritt sie in der Staatsduma der Russischen Föderation die Interessen der Partei „Rodina“. Narotschnitskaja ist Autorin mehrerer Bücher, Broschüren und Aufsätze sowie Herausgeberin von Forschungsarbeiten über die Geschichte Russlands.

Univ.Prof. DDr. Stadler wurde 1966 in Wien geboren und ist Professor am Institut für Rechtsphilosophie an der Juridischen Fakultät der Universität Wien. Zusätzlich ist er Mitglied der Redaktion der Österreichischen Militärischen Zeitschrift.

Dr. Peter Bachmaier vom Österreichischen Ost- und Südosteuropa-Institut organisiert die Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der NÖ Landesakademie und dem Info Point Europa.

Nähere Informationen: Österreichisches Ost- und Südosteuropa-Institut, Zweigstelle Niederösterreich, Telefon 02742/294-17459 oder 0664/534 50 82.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at